



Ornithologischer Verein Wiedlisbach–Oberbipp und Umgebung

Jahresbericht des Präsidenten 1999

Kurz wollen wir ins vergangene Jahr zurückblicken und uns die Vereinsaktivitäten in Erinnerung rufen.

Am 19. März besuchten 28 Mitglieder die Hauptversammlung in der Krone Wiedlisbach.

Am Samstag dem 8. Mai reinigten wir unseren Ausstellungspark im Werkhof Wiedlisbach. Ich danke allen, die mitgeholfen haben.

Trotz vielen Fliegen konnten wir am 12./13. Juni eine gut besuchte Jungtierschau durchführen. Ich danke allen Mitgliedern für die tatkräftige Mithilfe.

Am 22. August trafen wir uns bei Familie Lüthi zu einem „Burezmorge“. Im Namen des OV danke ich der Familie Lüthi für die gute Bewirtung.

Am 12. September besuchten einige Mitglieder und Auswärtige einen interessanten Ras-selehrkurs für Kaninchen, den der Kaninchenexperte Beat Brudermann sehr interessant gestaltete.

Im Restaurant Bären in Oberbipp besuchten am 8. Oktober 24 Mitglieder die Herbstversammlung. Zwei Mitglieder gaben den Austritt, nämlich Christine Lüthi und Rudolf Schneider, erfreulicherweise konnten wir aber 3 neue Mitglieder begrüßen: Kerstin und Valerie Nussbaum und Martin Bartlome. Ehren konnte in Hansruedi Wagner und Hugo Weibel zu 50 Jahren und Armin Anderegg zu 40 Jahren Vereinzugehörigkeit.

Am 7. November konnten wir unsere Kaninchen ins Rössli zur Vorbewertung bringen.

Am 27. und 28. November stellten wir unsere Tiere an der Bipperamtsausstellung in Niederbipp aus, am Samstagabend konnten sowohl der Geflügelobmann wie der Kaninchenobmann die Wanderpreise in Empfang nehmen. Ein Dankeschön an alle Züchter, die zu diesem Erfolg beitrugen.

Es gibt keine Verlierer, nur Gewinner, indem sie sich zur Kleintierzucht bekennen. Freundschaft und Kameradschaft, mitmachen, dabeisein, sich gegenseitig anerkennen, das sind die Grundwerte auf die wir bauen müssen.

Ich danke meinen Vorstandskollegen und Züchterkameraden für die sehr gute Unterstützung im vollbrachten Jahr.

Ich wünsche Euch allen gute Gesundheit, gute Zuchterfolge und gute Kameradschaft im neuen Jahr.

Euer Präsident
Thomas Nussbaum